

Flohmarkt im Autohaus

Bad Oeynhausen (WB). Ein großer Flohmarkt rund um das Kind ist an diesem Sonntag in der Zeit von 12 bis 16 Uhr in den Ausstellungshallen des Autohauses Meyer, Mindener Straße 6-10. Veranstaltet wird er zusammen mit dem Förderverein des Kindergartens Sterntaler aus Babbenhausen-Oberbecken. Auf mehr als 900 Quadratmetern bieten ausschließlich Privatpersonen an etwa 90 Ständen Baby- und Kinderkleidung, Spielzeug, Kinderwagen, Autositze, Kinderfahrzeuge und Umstandsmoden zum Verkauf an. Für die Kinder ist eine große Kinderspielecke neben dem Cafeteria-Bereich eingerichtet. So können die Eltern und Großeltern in Ruhe nach dem Flohmarkt eine Tasse Kaffee und Kuchen genießen. Natürlich kann auch Kuchen für zu Hause mitgenommen werden. Der Erlös aus dem Verkauf erhält der Förderverein des Kindergartens Sterntaler. Damit werden dringende Anschaffungen, die mit dem normalen Budget nicht realisierbar sind, ermöglicht.

Kirche wird umgebaut

Bad Oeynhausen-Eidinghausen (WB). Die evangelische Kirchengemeinde Eidinghausen-Dehme veranstaltet an diesem Sonntag um 11.30 Uhr eine Gemeindeversammlung in der Kirche Eidinghausen. Dabei geht es um die Vorstellung der Umbau- und Sanierungspläne für die Eidinghausener Kirche. Um einen barrierefreien Zugang über den Haupteingang im Turm zu erreichen, wird bis Advent 2013 die Kirche »tiefergelegt«. Ab Anfang Mai zieht die Gottesdienst-Gemeinde in Eidinghausen ganz in das Gemeindehaus Eidinghausener Straße 133 um, und die Kirche wird für die Innensanierung geschlossen. Bis zum Advent soll dann einiges in der Kirche und an der Kirche geschehen: der Toiletten-Anbau, die neue Heizungsanlage, ein neuer Fußboden, die Sanierung und Kürzung der Bänke, ein neu gestalteter Eingangsbereich mit einem kleinen Café, Kinderspielecke und Büchertisch.

Polizei warnt vor Banden

Bad Oeynhausen (jug). Die Polizei Bad Oeynhausen hat am vergangenen Wochenende zwei Anrufe von Bürgern bekommen, die verdächtige Personen gemeldet haben. Diese sollen von Haustür zu Haustür gegangen sein und um Geld gebettelt haben. »Diese Banden kommen meistens aus Osteuropa, insbesondere Rumänien. Sie betteln an der Haustür mit einem Zettel in der Hand«, erklärt Polizeisprecher Ralf Steinmeyer. In Bad Oeynhausen wurden Verdächtige in Volmerdingsen gesehen. Der Polizeisprecher rät, erst gar nicht die Tür zu öffnen oder Geld rauszugeben. »Die Personen müssen die Spenden wieder abgeben. Sie bekommen nur eine Unterkunft und Verpflegung gestellt«, sagt Ralf Steinmeyer. Unter keinen Umständen sollte man verdächtige Personen ins Haus lassen.

Stadtverband hat Versammlung

Bad Oeynhausen (WB). Der Stadtverband der Rassegeflügelzüchter hat an diesem Sonntag seine Jahreshauptversammlung. Die Mitglieder treffen sich um 10 Uhr im Dehmer Hof, Klinkerwerkstraße 1. Auf der Tagesordnung stehen Wahlen, Terminplanung und die Festlegung 2013.

Heimatverein feiert Samstag

Bad Oeynhausen-Wöhren (WB). Der Heimatverein Wöhren feiert an diesem Samstag sein Frühlingfest. Los geht es um 20 Uhr in der Gaststätte Wöhrener Krug. Neben Tanz, Getränken und Schnittchen ist eine Tombola geplant.



Dirk Gieselmann hat dieses Foto auf dem Gipfel des etwa 3000 Meter hohen Dachsteinmassivs in Österreich gemacht. Es zeigt einen Fotografen, der wiederum die Aussicht von den Felsen über den Wolken festhalten will.

Motive mit Charme

Fotokreis 88 blickt auf 25-jähriges Bestehen – Ausstellung zum Jubiläum

■ Von Steffen Thimm

Bad Oeynhausen (WB). 25 Jahre wird der Fotokreis 88 in diesem Monat alt. Das wird mit einer Ausstellung ab Sonntag in den Räumen der Volkshochschule an der Kaiserstraße gefeiert. Peter Böttcher und Wolfgang Siegemund reden im Gespräch mit dieser Zeitung über den Fotokreis und die Faszination der Fotografie.

»Wir nehmen das Thema Fotografie ernst, sind aber keine elitäre Gesellschaft«, sagt Peter Böttcher über den Fotokreis, der sich im März 1988 in den Räumen der Bad Oeynhausener Volkshochschule (VHS) gründete. Genau dort soll an diesem Sonntag der Jubiläumsempfang gefeiert werden, bei dem die aktuell 20 Mitglieder mehr als 50 Fotografien präsentieren.

Die Palette der Motive ist so breit wie die Altersspanne der Mitglieder. »Von 20 bis 80 Jahre reicht das Alter unserer Mitglieder«, sagt Peter Böttcher und er fügt hinzu: »Wir legen uns nie auf ein Thema fest, sondern haben vielfältige wie Landschaften, Tiere, Portraits, Architektur oder Reise- fotografie.« Die Gründung des Fotokreises sei damals eher zufällig geschehen. Vor 25 Jahren gab es Gespräche mit dem damaligen Leiter der VHS, Heinz Hohenbrink, der es den Gründungsmitgliedern ermöglichte, Räume in der Lehr- einrichtung zu beziehen. »Geselliges Miteinander und ein gegenseitiges Unterstützen und Beraten untereinander. Das ist es, worauf wir Wert legen«, sagt Wolfgang Siegemund, der seit der Gründung vor 25 Jahren dabei ist.

Die Chemie zwischen alten und jungen Mitgliedern und im Fotokreis generell stimme, ein ständiger Dialog über Bilder und Motive fördert den Austausch. Es gibt



Peter Böttcher (links) und Wolfgang Siegemund sind Mitglieder im Fotokreis 88 und zeigen auch Bilder in der Ausstellung. Foto: Thimm



Diese rosafarbenen schimmernde Bauernrose hat Wolfgang Siegemund mit seiner Digitalkamera festgehalten.

stärkere und schwächere Teilnehmer des Fotokreises, sagt Wolfgang Siegemund. Das mache aber nichts, da sich alle als eine »lockere Gemeinschaft von Hobbyfotografen« betrachten. Stand der Fotokreis 88 zwi-

chen Fotografie: »Die analoge Art hat eine bessere Auflösung als die digitale Fotografie, zudem stört mich die teils extreme Manipulation digitaler Bilder am PC. So ist der Fotograf ob seiner Leistung nicht mehr beurteilbar.«

Die Aussage des einzelnen Bildes ist entscheidend, stimmt ihm Wolfgang Siegemund zu. Neben monatlichen Treffen des Fotokreises reisen die Mitglieder auch gerne und oft, holen sich bei Ausflügen nach Bremen, Hamburg oder Köln neue Inspiration und Motive. Als Konkurrenz zum ebenfalls in Bad Oeynhausen ansässigen Camera Club sehen sich Peter Böttcher und Wolfgang Siegemund nicht. »Im Gegenteil«, sagt Wolfgang Siegemund, »wir tauschen uns gerne und oft mit deren Mitgliedern aus.« Froh macht die beiden auch die Tatsache, dass Lehrer der VHS-Deutschkurse für Immigranten die bereits dort hängenden Werke dazu nutzen, ihren Sprachschülern einen fotografischen Eindruck von einigen Orten in Deutschland zu vermitteln.

Wer neugierig auf den Fotokreis ist, der kann am ersten und dritten Freitag jeden Monats ins erste Obergeschoss der VHS kommen oder vorher eine E-Mail an info@fotokreis88.de schreiben.

Die Jubiläumsausstellung im Flur und Foyer des ersten Obergeschosses der Volkshochschule hat kein festes Thema. Es wird eine Auswahl aus dem reichen Fundus der Mitglieder sein, die ihre Ausstellungsstücke sowie deren Formate und Passepartouts selbst ausgesucht haben. Die Eröffnung ist an diesem Sonntag um 11 Uhr, als Festredner werden die VHS-Leiterin Gabriele Ujvari und Wolfgang Siegemund auftreten. Als Ansprechpartner und für weitere Informationen ist Peter Böttcher vom Fotokreis 88 zuständig, erreichbar unter ☎ 0 57 33 / 85 03 oder ☎ 01 77 / 6 48 70 64.

@ www.fotokreis88.de

Erzählabend im Museum

Erlös für Sonafa

Bad Oeynhausen (WB). Der Förderkreis Märchenmuseum veranstaltet anlässlich des Weltgeschichtentages am Mittwoch, 20. März, um 19.30 Uhr einen Benefizabend zugunsten des Vereins »Sonafa – eine bessere Zukunft für Menschen in Benin«. Der Abend findet statt im Deutschen Märchen- und Wesersagenmuseum, Am Kurpark 3.

Die Mitglieder des Erzählkreises haben anlässlich des Weltgeschichtentages aus dem Schatz ihrer Lieblingsmärchen Geschichten ausgewählt. Dabei wird ein weiter Bogen gespannt von Liebesleid bis Liebesglück, von irdischen bis hin zu himmlischen Mächten, von China bis ins Ruhrgebiet. Zu Beginn der Veranstaltung werden Anette Gohlke, Vorsitzende des Förderkreises, und die Museumsleiterin Dr. Hanna Dose kurz das Projekt vorstellen, das mit dem Benefizabend unterstützt werden soll. »Sonafa« bedeutet in der Sprache der Fon, einem Volksstamm in Benin, »Morgen wird es besser«. Benin ist ein kleines Land an der westafrikanischen Küste zwischen Nigeria und Togo. Wirtschaftlich geht es dem Land mit etwa sieben Millionen Einwohnern sehr schlecht, da kaum Industrie vorhanden ist. Trotzdem gilt Benin als Beispiel für ein friedliches Afrika. Der Verein baut Grundschulen in den entlegenen Dörfern des Landes. Zudem kümmert sich der Verein darum, die bisher in Benin nur mündlich erzählten Märchen vor dem Vergessen zu bewahren, zu sammeln und aufzuschreiben. Also heute das zu tun, was die Brüder Grimm hierzulande schon vor 200 Jahren gemacht haben. Der Eintritt beträgt fünf Euro. Der Erlös der Veranstaltung kommt in voller Höhe der Arbeit von Sonafa zugute. Von der letztjährigen Spende des Förderkreises Märchenmuseum konnten Fenster für ein Schulgebäude finanziert werden.

Kyffhäuser fahren nach Minden

Bad Oeynhausen (WB). Die Kyffhäuserkameradschaften des Stadtverbandes Bad Oeynhausen treffen sich an diesem Sonntag zur Kreis- und Landesverbands-Jahreshauptversammlung. Die Veranstaltung ist im Landgasthaus Rohlfing, Bergkirchener Straße 100, Minden-Uphausen. Beginn ist um 14 Uhr. Die Kyffhäuserkameradschaft Wulferdingsen trifft sich um 13.20 Uhr zwecks Bildung von Fahrgemeinschaften an der Gaststätte Reinkensmeier.

Fahrt zum Singenden Wirt

Bad Oeynhausen-Volmerdingsen (WB). Der Pensionärsclub Wittekindshof trifft sich am Donnerstag, 21. März, zu einer Fahrt zum Singenden Wirt bei Braunschweig. Abfahrt ist um 9.30 Uhr ab Waschhaus / Wittekindshof. Die Rückkehr ist gegen 20.30 Uhr.

Kirche mit Kindern

Bad Oeynhausen-Werste (WB). Die Kirchengemeinde Werste veranstaltet an diesem Samstag eine Kirche mit Kindern in der Versöhnungskirche. Sie ist in der Zeit von 10 bis 12 Uhr. Das Thema lautet »Herausgefordert! Passion und Ostern bei Markus«.

CVJM verschiebt Saubermachen

Bad Oeynhausen-Volmerdingsen (WB). Aufgrund der derzeitigen Wetterlage hat der CVJM Volmerdingsen die für dieses Wochenende geplante Aktion Saubere Landschaft verschoben. Der neue Termin ist Samstag, 13. April.



Jörg Kespohls Foto zeigt ein altes Mauergewölbe, das sich auf der Wasseroberfläche widerspiegelt.



Beim Training des FC Bayern wollen diese Jungen einen Blick erhaschen. Der Fotograf E. Sander nimmt nicht die Stars, sondern sie in den Fokus.